



Marktgemeinde Rappottenstein

3911 Rappottenstein 24

Tel. 02828/8240

Fax 02828/8240-4

Rappottenstein, am 18.07.2019

PROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Marktgemeinde Rappottenstein am
Donnerstag, den 18. Juli 2019
im Sitzungssaal des Rathauses.

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21.40 Uhr

Anwesend: Ing. Josef Wagner, Ing. Manfred Preiser, Franz Schöllner, Helmut Brandstetter, Sonja Hörth, Martina Ottendorfer, Anton Karl Trondl, Martin, Stöger, Hermann Stanzl, Günther Hahn, Martin Böhm, Manfred Prock, Gerald König, Florian Weichselbaum

Entschuldigt: Roland Stöger, Johannes Pichler, Beatrix Fichtinger, Willibald Hahn, Bettina Fessl

Schriftführer: Bgm. Ing. Josef Wagner

Tagesordnung

1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung (31.5.2019)
2. Festlegung von Grundstücks- Basispreise für Gemeindegrund
3. Verein Waldviertler Hochland – Ernennung von drei Vorstandsmitglieder
4. Verlängerung des Pachtvertrages mit USC Rappottenstein
5. Widmung Öffentliche Verkehrsfläche, Feuranz
6. Übernahme und Abgabe von öffentlichem Gut – Weg Hausbach „Pauzerweg“
7. Widmung und Entwidmung Öffentliche Verkehrsfläche – Weg Hausbach „Pauzerweg“
8. Entwidmung öffentliche Verkehrsfläche - bei Umkehrplatz Grünbachsiedlung
9. Übernahme in das Öffentliche Gut sowie Widmung und Entwidmung von öffentlichen Verkehrsflächen – Landesstraße B 124 „Grünbach West“
10. Übernahme in das Öffentliche Gut, Gehsteig Rappottenstein Ost
11. Auftragsvergabe Sonnleiten III – Kanal und Wasser - 1. Ausbaustufe
12. Auftragsvergabe Tagesbetreuungseinrichtung – Dachdecker und Spengler
13. Auftragsvergabe Tagesbetreuungseinrichtung – Installationen
14. Auftragsvergabe Tagesbetreuungseinrichtung – Fenster und Verglasung
15. Auftragsvergabe Holzklasse – Parkettboden
16. Auftragsvergabe Holzklasse – Decken und Wandgestaltung mit Akustikausführung
17. Auftragsvergabe Holzklasse – Einbaumöbel und Podeste
18. Auftragsvergabe Holzklasse – Loses Mobilar
19. Bericht über eine Prüfung des Prüfungsausschusses vom 29.06.2019
20. Mitteilungen des Bürgermeisters und der Gf. Gemeinderäte
21. Genehmigung von Nachträgen für den Grundankauf Siedlung Sonnleiten III
 - a) Nachtrag zum Kauf- und Dienstbarkeitsbestellungsvertrag vom 3./23. November 2018
 - b) Nachtrag zur Treuhandvereinbarung vom 3. November 2018

Der Bürgermeister als Vorsitzender begrüßt die Gemeinderätinnen, Gemeinderäte und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Vom Bürgermeister wird ein Dringlichkeitsantrag (**Beilage 1**) eingebracht, indem es um die Genehmigungen von 2 Nachträgen für den Grundankauf der Siedlungserweiterung Sonnleiten geht.

Beschluss: Die Dringlichkeit wird anerkannt und der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Bürgermeister setzt den Punkt: „**Genehmigung von Nachträgen für den Grundankauf Siedlung Sonnleiten III**“ mit den Unterpunkten

a) **Nachtrag zum Kauf- und Dienstbarkeitsbestellungsvertrag vom 3./23. November 2018**

b) **Nachtrag zur Treuhandvereinbarung vom 3. November 2018**

als **21.** Punkt auf die Tagesordnung.

B E S C H L Ü S S E :

TOP 1) Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung (31.5.2019)

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung vom 31.5.2019 keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

TOP 2) Festlegung von Grundstücks - Basispreise für Gemeindegrund

Die Gemeinde muss aufgrund der neuen Buchhaltungsverordnung ihr Vermögen bewerten. Dazu sollen als Grundlage Basispreise für den Grund im Gemeindebesitz festgelegt werden. Im Wesentlichen ist das ein Preis von 1,09 Euro/ m² für landwirtschaftliche Flächen, die Baugrundpreise werden je nach Katastralgemeinde unterschiedlich festgesetzt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Basispreise für Gemeindegrund laut der Aufstellung in **Beilage 2** beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 3) Verein Waldviertler Hochland – Ernennung von drei Vorstandsmitglieder

Der Zusammenschluss der Waldviertler Hochlandgemeinden Altmelon, Arbesbach, Groß Gerungs, Langschlag und Rappottenstein erfolgt bis jetzt in Form einer Arbeitsgemeinschaft. Um in Zukunft Fördermittel zu erhalten, muss diese Zusammenarbeit als Verein erfolgen. Dabei werden von jeder Gemeinde 3 Vorstandsmitglieder nominiert.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge in den Vorstand des Vereines Waldviertler Hochland den Bgm. Josef Wagner, den Gf. GR Roland Stöger sowie den Gf. GR Franz Schöller entsenden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4) Verlängerung des Pachtvertrages mit USC Rappottenstein

Der USC Rappottenstein braucht für eine Platzsanierung Förderungen des Landes NÖ. Als Voraussetzung dafür ist ein Verfügungsrecht über den Sportplatz im Ausmaß von 20 Jahren gefordert. Der momentane Pachtvertrag ist allerdings nur befristet abgeschlossen und endet am 31.12.2021. Daher wird ein neuer Vertrag abgeschlossen, der nunmehr als Leihvertrag aufgesetzt wird. Das Einvernehmen mit dem USC Rappottenstein über den Inhalt des Leihvertrages wurde hergestellt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den vorliegenden Leihvertrag mit dem USC Rappottenstein über die Benützung des Sportplatzes (**Beilage 3**) genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 5) Widmung Öffentliche Verkehrsfläche, Feuranz

In Hausbach 20 (Feuranz) ist durch einen Teilungsplan das Trennstück 8 mit 6 m² entstanden, das bei der letzten Gemeinderatssitzung durch die Genehmigung eines Grenzberichtigungsübereinkommens in den Besitz der Gemeinde Rappottenstein gekommen ist. Dieses Trennstück muß nun dem Öffentlichen Verkehr gewidmet werden.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die beiliegende Kundmachung (**Beilage 4**) beschließen, und damit das Trennstück 8 des Teilungsplanes GZ 12217/18, Büro Dr. Döllner, dem öffentlichen Verkehr widmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 6) Übernahme und Abgabe von öffentlichem Gut – Weg Hausbach „Paunzerweg“

Im Vorjahr fand in der KG Hausbach die Vermessung und damit Richtigstellung des Öffentlichen Weges mit der Grundstücks-Nummer 2136 (Paunzerweg) statt. Im vorliegenden Teilungsplan des Büro Dr. Döllner mit der Geschäftszahl 12077/18 sind diese Anpassungen dargestellt, und es müssen Teilflächen des öffentlichen Gutes entweder übernommen oder abgegeben werden.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die vorliegende Kundmachung (**Beilage 5**) zur Übernahme oder Abgabe von öffentlichem Gut beim Weg 2135, KG Hausbach, genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7) Widmung und Entwidmung Öffentliche Verkehrsfläche – Weg Hausbach „Paunzerweg“

Durch die Grenzberichtigung in der KG Hausbach beim Paunzerweg (Grundstücksnummer 2136) müssen Trennstücke dem öffentlichen Verkehr ge- oder entwidmet werden. Grundlage ist der Teilungsplan des Dr. Döllner mit der GZ 12077/18.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge durch die Genehmigung der vorliegenden Kundmachung (**Beilage 6**) diverse Trennstücke beim öffentlichen Weg 2136 in der KG Hausbach dem öffentlichen Verkehr entwidmen, andere Trennstücke dem öffentlichen Verkehr widmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 8) Entwidmung öffentliche Verkehrsfläche - bei Umkehrplatz Grünbachsiedlung

Vor Behandlung dieses Tagesordnungspunktes verlässt GRin Martina Ottendorfer wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 15. März 2019, TOP 10, dem Verkauf einer Teilfläche in der Grünbachsiedlung an Frau Martina Ottendorfer seine Zustimmung erteilt. Diese Fläche soll zwar widmungsmäßig eine Verkehrsfläche bleiben, allerdings privat. Daher muß sie dem öffentlichen Verkehr entwidmet werden.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die vorliegende Kundmachung (**Beilage 7**) beschließen, und damit das Trennstück 1 des Vermessungsplanes GZ 12365/19, Büro Dr. Döllner, dem öffentlichen Verkehr entwidmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 9) Übernahme in das Öffentliche Gut sowie Widmung und Entwidmung von öffentlichen Verkehrsflächen – Landesstraße B 124 „Grünbach West“

Die Landesstraße B 124 wurde zwischen der KG-Grenze Kleinnondorf bis zum Ortsbeginn Grünbach saniert. Im Anschluss wurden die Grenzen neu festgelegt und vermessen, auch im Bereich des neu errichteten Gehsteiges beim Haus Grünbach 5, Franz Rauch. Jetzt liegen die Teilungspläne vor, in dem die Trennstücke dargestellt werden, die in das öffentliche Gut übernommen werden, sowie dem öffentlichen Verkehr ge- und entwidmet werden sollen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die vorliegende Kundmachung (**Beilage 8**) beschließen. Die Änderungen sind in den Teilungsplänen GZ 51365A und GZ 51365B des Landes NÖ dargestellt.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 10) Übernahme in das Öffentliche Gut, Gehsteig Rappottenstein Ost

Der Gehsteig, der vom Gemeindeamt bis zum Haus Rappottenstein 34 (Penka Erik und Petra) führt, wurde in Zusammenarbeit mit der Straßenmeisterei Groß Gerungs neu errichtet. Er befand sich bisher im Eigentum des Landes Niederösterreich. Nach der Sanierung wurde er vermessen, und soll nun in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Rappottenstein übernommen werden.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die vorliegende Kundmachung (**Beilage 9**) beschließen, und damit das Grundstück 923/4, KG Rappottenstein, in das öffentliche Gut der Marktgemeinde Rappottenstein übernehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 11) Auftragsvergabe Sonnleiten III – Kanal und Wasser - 1. Ausbaustufe

Bei der Erweiterung der Siedlung Sonnleiten III konnten bereits 4 Bauplätze als Bauland-Wohngebiet gewidmet werden. Da es für 2 Grundstücke bereits konkrete Baupläne gibt, sollen diese an das Kanal- sowie Wasserleitungsnetz der Gemeinde angeschlossen werden. Die Fa. Swietelsky, Zwettl, hat bisher in der Siedlung Sonnleiten alle Einbauten der Gemeinde errichtet. Daher wurde sie zur Legung eines Angebotes eingeladen. Dieses Angebot liegt vor, und wurde von unserem Planungsbüro Seidl, Baumeister Hirsch, geprüft, der marktübliche Preise bestätigen konnte.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Auftrag für die Kanalerweiterung in der Siedlung Sonnleiten an die Fa. Swietelsky beschließen. Grundlage ist das Angebot 0381 vom 17.6.2019 zu einem Gesamtangebotspreis von 74.499,59 netto.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 12) Auftragsvergabe Tagesbetreuungseinrichtung – Dachdecker und Spengler

Im Kindergarten Rappottenstein findet gerade die Erweiterung um eine Tagesbetreuungseinrichtung statt. Die Baumeisterarbeiten sowie die Zimmererarbeiten wurden vergeben und werden bereits durchgeführt. Um den Baufortschritt nicht aufzuhalten, wurde für die Gewerke Spengler und Dachdecker ein Angebot der Fa. Fessl eingeholt. Die Fa. Fessl wird auch den Dachstuhl errichten, und damit hätte die Gemeinde nur einen Ansprechpartner für 3 Gewerke. Das Angebot wurde von Baumeister Hirsch vom TB Seidl, Krems, geprüft, der die Vergabe an die Fa. Fessl empfiehlt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Gewerke Spengler und Dachdecker an die Fa. Georg Fessl GmbH aus 3910 Rudmanns 90 vergeben. Das Angebot 19253SP vom 31.5.2019 beläuft sich auf 52.058,77 Euro exkl. USt. und liegt damit unter der Kostenschätzung.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 13) Auftragsvergabe Tagesbetreuungseinrichtung – Installationen

Für die Installationen in der Tagesbetreuungseinrichtung wurden einerseits Angebote für Elektroinstallationen eingeholt, andererseits Angebote für Heizung, Lüftung und Sanitär.

Für die Elektroinstallationen hat das Ingenieurbüro für Elektrotechnik, Ing. Martin Hofbauer, Angebote eingeholt und den Vergabevorschlag erstellt. Es wurden die Fa. Raiffeisen Lagerhaus Zwettl, Ing. Ewald Mengl, Zwettl, sowie Elektro-Gundacker aus Rappottenstein angefragt. Der Vergabevorschlag lautet auf die Bestbieterfirma Gundacker, Rappottenstein.

Bei den HLS-Installationen wurden vom Ingenieurbüro für Installationstechnik Schroll 11 Firmen angefragt, wobei von 4 Firmen Angebote eingelangt sind: Hahn, Langschlag, Lemp, Marbach, Menhart, Gr. Gerungs, und Lux, Zwettl. Als Bestbieter wurde die Fa. Hahn aus Langschlag ermittelt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Auftrag für die Elektroinstallation an die Fa. Gundacker, Rappottenstein, zu einem Gesamtpreis von 55.000,-- Euro netto vergeben. Die Heizungs- und Sanitärinstallation wird an die Fa. Hahn, Langschlag zu einem Gesamtpreis von 40.500,-- netto vergeben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 14) Auftragsvergabe Tagesbetreuungseinrichtung – Fenster und Verglasung

Durch die großflächige Verglasung der südseitigen Giebelwände war es sehr schwierig, für diese Vergabe ausreichend Angebote einzuholen. Von 14 angeschriebenen Firmen haben nur 3 ein Angebot abgegeben. 2 Firmen haben Konstruktionen in Holz-Alu angeboten (Fa. Dorn und Weiskircher), die Fa. Hauer hat eine reine Alukonstruktion vorgeschlagen. Das Angebot der Fa. Hauer beläuft sich auf 35.080,-- Euro netto, bei der Holz-Alu Version ist die Fa. Dorn Bestbieter mit 43.584,97 Euro netto. Zusätzlich zu diesen Preisen wurden Varianten für die Verschattung dieser Giebelverglasungen vorgeschlagen. Der Vorschlag der Fa. Dorn erfüllt die Voraussetzungen für eine Beschattung am besten.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Auftrag für die Fenster und Verglasungen an die Fa. Dorn, 3925 Groß Gerungs, vergeben. Neben der Festlegung auf Holz-Alu spricht vor allem die Möglichkeit der Beschattung für die Fa. Dorn.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 15) Auftragsvergabe Holzklasse – Parkettboden

Für die neue Holzklasse in der NÖ Mittelschule Rappottenstein wurde als Fußbodenbelag ein hochwertiger Hochkantparkett aus Eiche gewählt. Die Fa. Neulinger, Roiten, bietet diesen Parkettboden inkl. Verlegung und Ausgleichsarbeiten um einen Gesamtpreis von 16.381,20 Euro inkl. USt. an.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Einbau des Parkettfußbodens in der neuen Holzklasse an die Fa. Hermann Neulinger, 3911 Roiten, laut dem Angebot 17313-14 vom 15.7.2019 vergeben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 16) Auftragsvergabe Holzklasse – Decken und Wandgestaltung mit Akustikausführung

Die besonders wichtige Akustikdecke in der neuen Holzklasse in der NÖ Mittelschule wurde gemeinsam von der Tischlerei Neulinger mit Architekturstudenten der TU Wien entwickelt. Die Fa. Neulinger bietet nun die Ausführung dieses Vorhabens an. Es umfasst die Positionen Holzdecke mit Akustikelementen, Deckenschienen für Vorhänge, Vorhang mit Akustikfunktion und Gestaltung der Nordwand als Akustikelement.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Auftrag für die Decken und Wandgestaltung in der neuen Holzklasse an die Fa. Neulinger, Roiten, laut dem Angebot 17313-15 vom 15.7.2019 zu einem Gesamtpreis von 77.996,83 inkl. USt. vergeben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 17) Auftragsvergabe Holzklasse – Einbaumöbel und Podeste

Die Einbaumöbel in der neuen Holzklasse wurden ebenfalls von der Tischlerei Neulinger gemeinsam mit der TU Wien entwickelt, und bringen einen wichtigen Beitrag zum Gesamtkonzept des neuen Lernraumes. Dabei wurde ein abgehängtes Zwischenpodest eingeplant, Einbaumöbel sowie Anricht- und Vorräumöbel. Das Angebot beinhaltet auch die Montage, sowie Planungskosten.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Auftrag für die Einbaumöbel und Podeste an die Fa. Hermann Neulinger, 3911 Roiten vergeben. Als Grundlage dient das Angebot 17313-16 vom 15.7.2019 mit einem Gesamtpreis von 64.431,60 inkl. USt.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 18) Auftragsvergabe Holzklasse – Loses Mobiliar

Das lose Mobiliar in der Holzklasse der NÖ Mittelschule Rappottenstein umfasst neu gestaltete und neu entworfene Möbel, wie Wendetische, Sitzhocker, Sitzkojen und Sitzkissen. Diese Möbel sind aus Massivholz-Tischlerplatten mit Massivholzkanten in Kiefer, die Oberfläche ist biologisch geölt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge das lose Mobiliar laut dem Angebot 17313-17 vom 15.7.2019 an die Fa. Hermann Neulinger zu einem Preis von 55.356,-- Euro inkl. USt. vergeben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 19) Bericht über eine Prüfung des Prüfungsausschusses vom 29.06.2019

Der Bürgermeister erteilt dem Mitglied des Prüfungsausschusses, GR Günther Hahn das Wort, der dem Gemeinderat das Protokoll der Prüfung vom 29.6.2019 zur Kenntnis bringt. Anschließend beantwortet der Bürgermeister die Vorschläge des Prüfungsausschusses.

TOP 20) Mitteilungen des Bürgermeisters und der Gf. Gemeinderäte

- Von 4 Vorstandssitzungen (17. April, 22. Mai, 12. Juni und 3. Juli) wurde vom Bürgermeister berichtet.
- Es berichten der Vzbgm. Ing. Manfred Preiser, der Gf. GR Helmut Brandstetter, der Gf. GR Franz Schöller und die Gf. GRin Sonja Hörth.

TOP 21) Genehmigung von Nachträgen für den Grundankauf Siedlung Sonnleiten III

c) **Nachtrag zum Kauf- und Dienstbarkeitsbestellungsvertrag vom 3./23. November 2018**

d) **Nachtrag zur Treuhandvereinbarung vom 3. November 2018**

Durch eine Änderung des Teilungsplanes vom Büro Dr. Döllner für die Erweiterung der Siedlung Sonnleiten haben sich einige Flächen geändert. Dadurch muss sowohl der Kaufvertrag als auch die Treuhandvereinbarung abgeändert werden. Diese Nachträge wurden vom Notar Dr. Josef Strommer erstellt, und sind die Grundlage für die grundbücherliche Durchführung des Teilungsplanes.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge zu a) den Nachtrag zum Kauf- und Dienstbarkeitsbestellungsvertrag (**Beilage 10**) und zu b) den vorliegenden Nachtrag zur Treuhandvereinbarung (**Beilage 11**) beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Dieses Protokoll wurde in der Gemeinderatssitzung am 29. August 2019 genehmigt!